

**II 11774 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 5742 N

1993 -12- 03

ANFRAGE

der Abgeordneten Strobl, DDr. Niederwieser, Dr. Müller, Mag. Guggenberger und Genossen

an den Bundesminister für Öffentliche Wirtschaft und Verkehr
betreffend Verwendung der Einnahmen Wunschkennzeichen

Seit dem 1.1.1990 besteht bei Kfz-Zulassungen die Möglichkeit, ein Wunschkennzeichen zu beantragen. Intention dieser Möglichkeit der individuellen Gestaltung des Autokennzeichens war, durch die daraus gewonnenen Mehreinnahmen verstärkt Maßnahmen zur Hebung der Verkehrssicherheit finanzieren zu können.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Öffentliche Wirtschaft und Verkehr daher nachstehende

Anfrage:

1. In welcher Höhe wurden Einnahmen durch die genannten Wunschkennzeichen seit dem 1.1.1990 bundesweit und aufgegliedert nach Bundesländern erzielt?
2. Welche verkehrspolitischen Maßnahmen wurden mit den Einnahmen getroffen?
3. Liegen genaue Aufzeichnungen (nach Bundesländern) über die Verwendung der Gelder vor?